

Nr.: 238/2025

■ Dezernat	III - Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik	16.09.2025
■ Fachbereich	Verkehr & ÖPNV	
■ Verfasser/-in	Günther, Philipp	
■ Telefon	07621 / 410-3413	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	08.10.2025
Kreistag	öffentlich	22.10.2025

Tagesordnungspunkt

Marktplatzierung Linienbündel Hochrhein zum Fahrplanwechsel 2027

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Neuvergabe des Linienbündels Hochrhein mit Betriebsstart im Dezember 2027 vorzubereiten.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	4	Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik
Produktgruppe	54.70	ÖPNV
Produkt(e)	54.70.01	ÖPNV / Förderung der ÖPNV-Infrastruktur

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Der Landkreis sorgt für einen bedarfsgerechten, günstigen und komfortablen Öffentlichen Nahverkehr, auch grenzüberschreitend in der Agglomeration Basel.

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Es besteht ein vertakteter Busverkehr. Grenzüberschreitende Linien verbinden den funktionalen Agglomerationsraum. Der Schülerverkehr ist soweit möglich integriert.

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Ergebnishaushalt

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
€	€		

im Finanzhaushalt

Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2024	2025	2026	2027	ab 2028
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Hintergrund

Das Linienbündel Hochrhein wird seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2022 vom Unternehmen Südbadenbus GmbH in Eigenwirtschaftlichkeit auf Grundlage der Genehmigungen des PBefG und des Nahverkehrsplans des Landkreises Lörrach betrieben. Aktuell befinden sich die folgenden fünf Linien mit rd. 760.000 Fahrplankilometern im Linienbündel:

- 7301 Schwörstadt – Lörrach
- 7302 Schopfheim – Maulburg – Rheinfelden
- 7304 Lörrach – Rheinfelden
- 7307 Steinen – Rheinfelden
- 7313 Schopfheim – Schwörstadt

Die Liniengenehmigungen laufen sämtlich zum Fahrplanwechsel 2027 aus. Das Linienbündel Hochrhein muss deshalb für die Jahre 2028-32 neu am Markt platziert werden. Sowohl die Fahrplankilometer als auch der Wert der Verkehrsleistungen liegen über den Schwellenwerten, bei denen eine direkte Auftragsvergabe noch möglich ist. Dies hat zur Folge, dass die Leistung grundsätzlich in einem wettbewerblichen Verfahren vergeben werden muss. Dieses soll zusammen mit der gemeinsamen Vergabestelle durchgeführt werden.

Inhaltliche Anpassungen

Mit Blick auf den aktuellen Betrieb lässt sich festhalten, dass das Liniennetz im Linienbündel Hochrhein gut sortiert und weitestgehend auf den Bedarf abgestimmt ist. Auch den Vorgaben aus dem Nahverkehrsplan wird entsprochen.

Gleichwohl liegen mit der Inbetriebnahme des Dreiland-Klinikums Lörrach in 2026 sowie der neuen SPNV-Fahrpläne auf Grund der Elektrifizierung der Hochrheinbahn ab Dezember 2027 Entwicklungen vor, die punktuelle Anpassungen notwendig erscheinen lassen.

Zudem wird gemeinsam mit der Stadt Rheinfelden (Baden) eine Integration des Stadtverkehrs geprüft, um den einheitlichen Betrieb sicherzustellen und die Stadtverwaltung zu entlasten. Vorbild sind diesbezüglich der Stadtverkehr Schopfheim beim „LÖGO“ und die Kooperation mit der Stadt Weil am Rhein mit Blick auf die Linie 265.

Hieraus ergeben sich folgende Ziele, die auch mit der AG ÖPNV des Kreistags abgestimmt worden sind:

- Fortführung Linienbündel Hochrhein nach dem Fahrplanwechsel
- Anbindung Dreiland-Klinikum Lörrach (auch im Zusammenhang mit dem entsprechenden **Antrag der SPD-Fraktion**, vgl. Umweltausschuss vom 09.07.2025)
- Integration Stadtverkehr Rheinfelden
- Bestmögliche Anpassung an den SPNV (Hochrheinbahn, Wiesentalbahn)
- Rechtskonforme Vergabe

Darüber hinaus soll die Chance genutzt werden, die bisherige Planung zu überprüfen und, dort wo es sich anbietet, Details zu optimieren. Konkret sieht die Verwaltung folgende Prüfaufträge:

- Bestandsaufnahme aller Linien (Linienwege und Takt) und Prüfung der Taktaufüllungen
- Erweiterung Bediengebiet „LÖGO“

- Anpassung Linienbezeichnungen
- Anbindung Inzlingen im Regionalverkehr
- Veränderung Linie 7301

Im Zusammenhang mit dem Projekt muss dann auch der Nahverkehrsplan ergänzt bzw. angepasst werden.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Aus der Perspektive der Verwaltung stellt sich das aktuelle ÖPNV-Netz am Hochrhein als bewährt und gut konzipiert dar. Im Hinblick auf die Vergabe des Linienbündels wird gleichwohl eine Öffentlichkeitsbeteiligung in einem kleineren Umfang vorgeschlagen.

Damit kann überprüft werden, ob bestimmte Interessenlagen bestehen oder neuralgische Punkte übersehen wurden, die ebenfalls in die Planung des Linienbündels einfließen sollten. Zudem wird das Verfahren nach außen geöffnet und die Einwohnerschaft für den Veränderungsprozess sensibilisiert.

Die geplante Öffentlichkeitsbeteiligung setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: Einerseits sollen alle Städte und Gemeinden im Bediengebiet die Gelegenheit erhalten, Stellung zu nehmen, andererseits soll den Bürger*innen und der Öffentlichkeit über ein Online-Formular die Möglichkeit zur Rückmeldung bereitgestellt werden. Dies wird durch Veröffentlichungen in der Presse und auf den Social-Media-Kanälen publik gemacht. Die Öffentlichkeitsbeteiligung ist für November 2025 angesetzt, sodass die Eingaben anschließend berücksichtigt werden können.

Zeitplan

- | | |
|---|------------------------------------|
| - Vorbereitungsphase | September 2025 bis Mai 2026 |
| - Vergabephase | Juni 2026 – Anfang 2027 |
| o Entscheidung Ausschuss/Kreistag | Mai 2026 |
| o EU-Vorabkennntmachung | Juni 2026 |
| o Vergabeverfahren | September – Dezember 2026 |
| o Vergabe im Kreistag
(falls benötigt) | erste Sitzung 2027 |
| - Inbetriebnahmephase | Anfang 2027 – Fahrplanwechsel 2027 |

Fazit

Mit dem hier vorgeschlagenen Projekt- und Zeitplan kann der Prozess zur Marktplatzierung des Linienbündels Hochrhein gut vorbereitet und beschrritten werden. Die AG ÖPNV wird über die Fortschritte informiert und an den einzelnen Prüfaufträgen eng beteiligt. Der abschließende Gremienbeschluss zu den inhaltlichen Eckpunkten und zur Entscheidung über die Vorabkennntmachung soll im Sitzungsturnus im Mai 2026 erfolgen.

Marion Dammann
Landrätin

Ulrich Hoehler
Erster Landesbeamter